

**Protokoll
zur ersten Steuerungsgruppensitzung
Gemeinde Gabersdorf**

Datum: **9.11.2010**

Zeit: 19.00 Uhr – 21.30 Uhr

Ort: Gemeindeamt Gabersdorf

TeilnehmerInnen: siehe TN-Liste

Begrüßung und Einleitung: Bgm. Franz Hierzer

Astrid Holler, Landentwicklung Steiermark:

Ablauf der 1. Steuerungsgruppensitzung (STG):

- 1. Information über Lokale Agenda 21**
- 2. Aufgabe und Rolle der Steuerungsgruppe**
- 3. Planung der Auftaktveranstaltung zur Agenda 21**
- 4. Erstellung eines groben Zeitplanes**
- 5. Begleitende Öffentlichkeitsarbeit**

Ad 1.) Information über Lokale Agenda 21

Agenda 21 = ein dynamischer, langfristiger Handlungsprozess mit dem Ziel eine nachhaltige Entwicklung für die Gemeinde zu erreichen,

Ziel ist ein Leitbild und ein Handlungsprogramm für die Gemeinde für die nächsten Jahre zu erstellen.

Die Agenda 21 baut auf einen integrativen Ansatz auf

- Umweltverträglichkeit (Ökologie)
- Soziale Gerechtigkeit (Soziale Nachhaltigkeit)
- Zukunftsfähiges Wirtschaften (Ökonomie)

Ein wesentlicher Schwerpunkt ist die Beteiligung der Bevölkerung an der Entwicklung.

Der Unterschied zu anderen Programmen ist:

- Es werden alle gesellschaftlichen Gruppen angesprochen.
- Es ist ressortübergreifend, behandelt also nicht nur einen Schwerpunkt – wie etwa das e5 Programm.
- Folgenden Fragen stellen wir uns im Prozess:
„Welchen Entwicklungen/Herausforderungen müssen wir uns stellen z. B. in den Bereichen Nahversorgung, Senioren, Jugend, Zusammenleben, Ökologie, ...
Wie wollen wir diesen begegnen?
Welche Auswirkungen haben diese Entscheidungen für unsere Zukunft und die nachfolgende Generation? Wie gehen wir mit unseren Ressourcen um?
- Wie können wir auch für die kommende Generation ein intaktes Umfeld ermöglichen?
- Agenda 21 schafft „Räume“ für die Auseinandersetzung vor allem auch mit den „weichen Faktoren“ zur Sicherung unserer Lebensqualität.

Ad 2.) Aufgabe und Rolle der Steuerungsgruppe:

Prozess auf kommunaler Ebene zu steuern
Entscheiden der nächsten Schritte im Prozess, gemeinsam mit der Prozessbegleitung
Motivieren der Bevölkerung zur Mitarbeit im Prozess
Information zu Agenda innerhalb der Gemeinde
Öffentlichkeitsarbeit zur Agenda
Aufbereitung der Entscheidungsgrundlagen für Gemeinderat

Ad 3.) Planung der ersten Veranstaltung zur Agenda 21 – ZUKUNFTSWERKSTÄTTE

Zukunftswerkstätte, Sa., 15. Jänner 2011

9.00- 16.00 Uhr

Ort: MZH oder Schule Gabersdorf

Ablauf wurde mit Steuerungsgruppe besprochen (siehe dazu Unterlage in Mappe)

Ad 4.) Zeitplan:

Zukunftswerkstätte Sa. 15.1.2011

Vorbereitung Öffentlichkeitsarbeit

Nächste Schritte:

2. STG-Sitzung nach der Zukunftswerkstätte – Jänner 2011

Fokusgruppen Februar 2011

3. STG-Sitzung nach den Fokusgruppen – Ende Februar 2011

Arbeitsgruppen März/April 2011

Ad 5.) Öffentlichkeitsarbeit:

Es wurde eine eigene „Öffentlichkeits-Arbeitsgruppe“ installiert.

TN: Thomas Scheucher, Gruber, Guido Lienhard

1. Treffen der Öffentlichkeitsgruppe mit Fr. Holler: 25.11.2010 – 9.00 Uhr, GA Gabersdorf

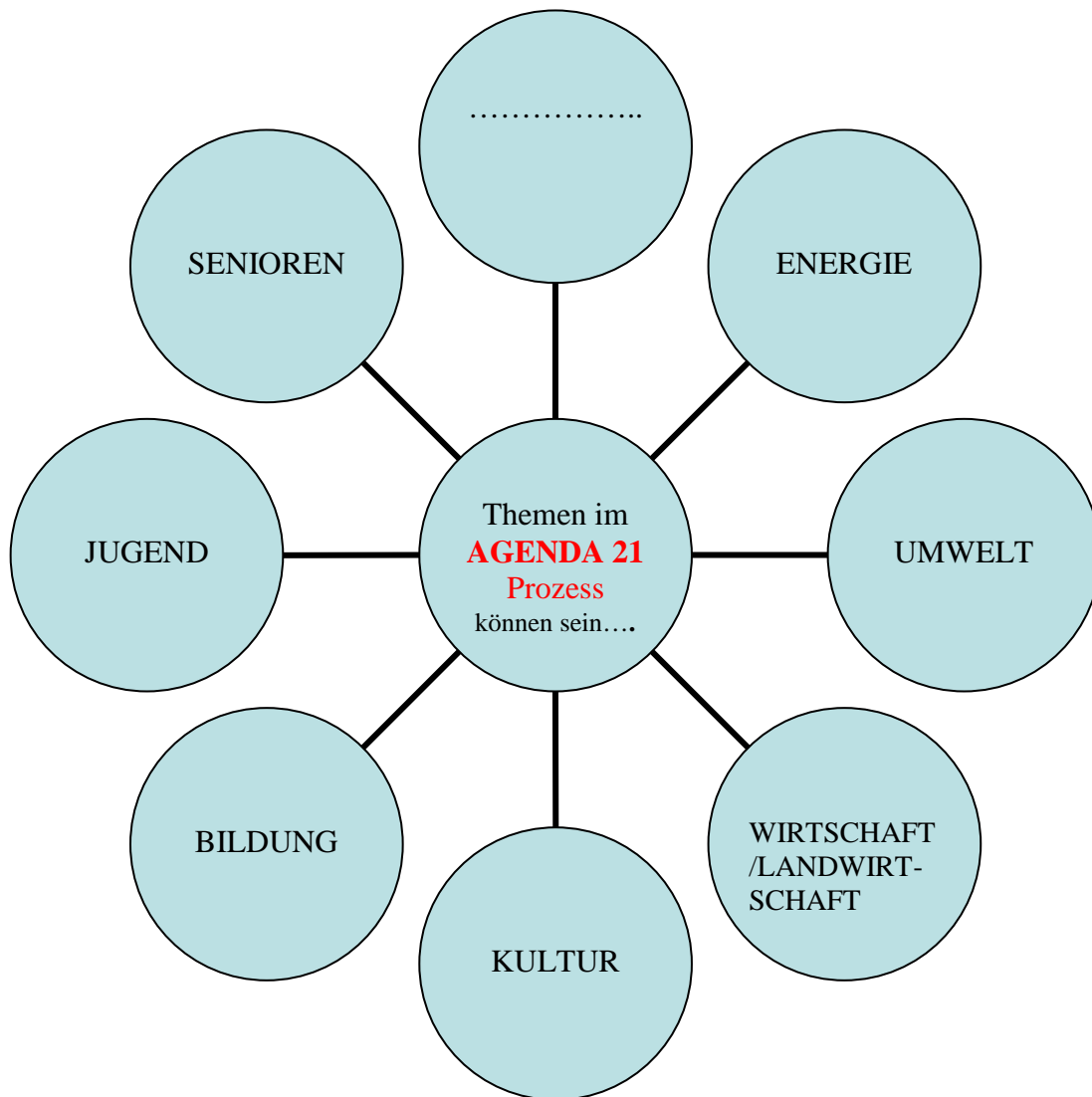
Slogan für den Agenda 21 Prozess in Gabersdorf

Erste Überlegungen – soll im Rahmen der Zukunftswerkstätte noch bearbeitet werden!

- Gabersdorf 2025
- Zukunft Gabersdorf
- Gemeinsam Gabersdorf
- Gemeinsam neue Ziele setzen
- Gemma´s an für Gabersdorf
- Gemma´s zsammen an für unser Gabersdorf
- Gabersdorf macht mobil
- Zukunft – gemeinsam Gabersdorf
- Beim Reden komman d´Leut zsamm!
- Leut red´s mit!
- Gabersdorf jetzt und morgen!
- Gabersdorf heut und morgen!
- Gabersdorf hiaz und nocha!

Anmerkung ... wurden von der STG favorisiert!

**Mit dem Agenda 21 Prozess zu mehr Lebensqualität
und einer neuen Form des BürgerInnen-Engagement!**



Protokoll der Sitzungen wird von der Landentwicklung verfasst und der Gemeinde zur Verfügung gestellt

Für das Protokoll:
Holler Astrid, Landentwicklung Stmk.